

Alle Vorschläge zur Erschließung von Leistungs- und Effektivitätsreserven für die erfolgreiche Weiterführung der bewährten Politik der Hauptaufgabe können bis zum 31. Juli 1981 an die Kreisleitungen und Bezirksleitungen der SED und an das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands gerichtet werden. Ebenso besteht die Möglichkeit, solche Vorschläge an die Leiter der Betriebe und Einrichtungen, die Generaldirektoren der Kombinate, die Vorsitzenden der Räte der Kreise und Bezirke, an die Minister und an den Ministerrat der DDR zu richten.

Das Politbüro des ZK der SED und der Ministerrat der DDR sind der festen Überzeugung, daß die breite schöpferische Diskussion der Direktive des X. Parteitages der SED zum Fünfjahrplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR in den Jahren 1981 bis 1985 neue vielfältige Ideen und Initiativen für das kraftvolle Voranschreiten bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der Deutschen Demokratischen Republik hervorbringen wird.

Beschluß vom 29. April 1981

Grußbotschaft des Generalsekretärs des ZK der SED und Vorsitzenden des Staatsrates der DDR an die Internationale Konferenz für Sanktionen gegen Südafrika

Den Teilnehmern der Internationalen Konferenz für Sanktionen gegen Südafrika übermittle ich herzliche Grüße.

Die Konferenz ist von außerordentlicher Bedeutung für die Befreiung der Völker im Süden Afrikas von rassistischem Terror und widerrechtlicher Besetzung und für die Verwirklichung des Selbstbestimmungsrechts. Der massenhaften Verletzung der Rechte des Menschen durch das Apartheidregime der Republik Südafrika sowie seiner Politik der Aggression gegen Nachbarstaaten gilt es ein Ende zu setzen.

Die Deutsche Demokratische Republik verurteilt entschieden die Politik der ökonomischen, politischen und militärischen Kollaboration mit dem rassistischen Regime in Südafrika. Die Zusammenarbeit mit dem Apartheidregime mißachtet nicht nur die Würde des Menschen, sie gefährdet den Frieden und die internationale Sicherheit. In völliger Übereinstimmung mit der Charta der Vereinten Nationen unterstützt die Deutsche Demokratische Republik den gerechten Kampf der Völker gegen die letzte Bastion des Kolonialismus, Rassismus und der Apartheidpolitik in Afrika.